Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Verkehr BAV
Abteilung Finanzierung

5. Januar 2023

Bundesbeschluss über einen Zusatzkredit für die Finanzierung von Massnahmen zur Erneuerung der strassenseitigen Autoverlade-Infrastruktur

Bericht über die Ergebnisse der Vernehmlassung

Zusammenfassung

Die Finanzierung der heute bestehenden fünf Autoverlade (Lötschberg, Vereina, Furka, Oberalp, Simplon) bedarf einer teilweisen Neuordnung. Für anstehende Infrastrukturinvestitionen ist ein Zusatzkredit zum laufenden Verpflichtungskredit Investitionsbeiträge Autoverlad erforderlich.

Die Vernehmlassung (54 Stellungnahmen) zeigt zusammenfassend die folgenden Ergebnisse:

- *Es herrscht ein breiter Konsens darüber, dass die zurzeit betriebenen Autoverlade sinnvolle Angebote darstellen, die einen vielfachen Nutzen haben, und zwar vor allem für die betroffenen Regionen, aber auch im Hinblick auf die Umwelt. Die Vorlage wird vor diesem Hintergrund von allen Vernehmlassungsteilnehmenden grundsätzlich positiv beurteilt.*

- *Direkte Auswirkungen hat die Vorlage nur auf die Kantone Bern, Wallis, Graubünden und Uri. Die KöV und diejenigen Kantone, die von der Vorlage nicht direkt betroffen sind, begrüssen den Entwurf einhellig. Die Kantone Bern und Uri heissen die Vorlage ohne Änderungsvorschläge gut. Der Kanton Graubünden ist mit dem Systemwechsel bei der Finanzierung des Rollmaterials nicht einverstanden. Der Kanton Wallis unterstützt zwar die Vorlage, wünscht aber, dass der Autoverlad am Simplon vom Bund bei längeren Sperren der Passstrasse mitfinanziert wird. Auch der Kanton Wallis kritisiert den Zeitpunkt des Systemwechsels bei der Finanzierung des Rollmaterials.*

- *Die Finanzierung des Rollmaterials am Kapitalmarkt wird grundsätzlich positiv beurteilt. Die Betreiberinnen der Autoverlade kritisieren jedoch, dass der Systemwechsel zu einem Zeitpunkt erfolgt, in dem sie vor grossen Rollmaterialbeschaffungen stehen. Sie befürchten, dass sie gezwungen sein werden, auf Preiserhöhungen zurückzugreifen und erwarten vom Bund, dass er - analog zum Regionalen Personenverkehr - anlässlich der Mittelbeschaffung am Kapitalmarkt Solidarbürgschaften eingeht.*

Bundesamt für Verkehr BAV
Beat von Känel
3003 Bern
Standort: Mühlestrasse 6, 3063 Ittigen
Tel. +41 58 464 63 38
Beat.VonKaenel@bav.admin.ch
https://www.bav.admin.ch/

– *Teilweise wird gefordert, dass auch die Beiträge an den Unterhalt der eisenbahnseitigen Infrastruktur aus dem Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrs-Fonds (NAF) und nicht aus dem Bahninfrastruktur-Fonds (BIF) erfolgen.*

Inhaltsverzeichnis

1. Ausgangslage 3
1.1 Die Vernehmlassungsvorlage 3
1.2 Durchführung der Vernehmlassung 3
2. Wichtigste Ergebnisse der Vernehmlassung 3
2.1 Grundsätzliche Haltung der Vernehmlassungsteilnehmenden 4
2.2 Ergebnisse 4
2.2.1 Verzicht auf Stellungnahme 4
2.2.2 Vorlage wird gutgeheissen 4
2.2.3 Materielle Aussagen und Anträge zur Vorlage 4
Liste der Adressaten 5

1. Ausgangslage

Derzeit werden in der Schweiz fünf Autoverlade betrieben. Diese wurden einer volkswirtschaftlichen Beurteilung unterzogen und ihr künftiger Finanzierungsbedarf wurde beurteilt. In den nächsten Jahren stehen grössere Erneuerungsinvestitionen an und es ist zu entscheiden, aus welchen Quellen diese gedeckt werden sollen. Seit 1985 werden die Autoverlade mit zweckgebundenen Strassenmitteln gefördert. Neben den jährlichen Abgeltungen haben die Eidgenössischen Räte mit dem Voranschlag 2019 einen ab 2019 laufenden Verpflichtungskredit von 60 Millionen für Investitionen bewilligt. Die Beurteilung der fünf Autoverlade ergibt für drei von ihnen (Lötschberg, Vereina, Furka) eine grundlegende Erschliessungsfunktion in Ergänzung des Nationalstrassennetzes, vor allem im Winter. Demgegenüber ergänzt der Autoverlad Simplon eine ganzjährig offengehaltene Nationalstrasse; dessen Weiterbetrieb bleibt somit eine kantonale Aufgabe. Der Verlad über den Oberalppass hat seit der Winteröffnung des Lukmanierpasses an Bedeutung verloren; die geringe Nachfrage rechtfertigt die hohen Kosten nicht mehr und er wird deshalb per 2023 eingestellt.

1.1 Die Vernehmlassungsvorlage

Die drei Autoverlade von nationaler Bedeutung arbeiten heute teilweise kostendeckend, dies allerdings nur dank dem Umstand, dass wesentliche Investitionen in der Vergangenheit à fonds perdu erfolgten, es sind also keine Investitionsfolgekosten zu tragen. Bei der Frage, ob dieses System aufrechterhalten werden soll, wurden Vergleiche mit ähnlichen Bereichen angestellt. Der Bundesrat kommt zum Schluss, dass die Finanzierung anzupassen ist.

- Das Rollmaterial der Autoverlade soll künftig so wie im regionalen Personenverkehr fremdfinanziert werden. Sofern für den Betrieb eines Autoverlads ungedeckte Betriebskosten zu erwarten sind, kann eine jährliche Betriebsabgeltung vereinbart werden.

- Die strassenseitige Infrastruktur soll wie bisher aus zweckgebundenen Strassenmitteln (Spezialfinanzierung Strassenverkehr) finanziert werden.

- Die eisenbahnseitige Infrastruktur kann aus dem Bahninfrastrukturfonds finanziert werden. Der Autoverlad entrichtet für deren Benutzung die üblichen Trassenpreise.

1.2 Durchführung der Vernehmlassung

Die Vernehmlassung dauerte vom 3. Juni bis zum 30. September 2022.

Eingeladen waren insgesamt 73 Adressaten. 54 Stellungnahmen gingen ein.

	Adressaten	Stellungnahmen	Verzicht auf inhaltliche Stellungnahme
Kantone und KdK	27	27	8
Parteien	11	5	--
Verbände (Gemeinden, Berggebiete)	3	2	--
Verbände (Wirtschaft)	8	5	--
Bahnen (Betreiberinnen der Autoverlade)	3	3	--
Organisationen	21	11	
Private	--	1	--

2. Wichtigste Ergebnisse der Vernehmlassung

2.1 Grundsätzliche Haltung der Vernehmlassungsteilnehmenden

Es herrscht ein breiter Konsens darüber, dass die zurzeit betriebenen Autoverlade sinnvolle Angebote darstellen, die einen vielfachen Nutzen haben, und zwar vor allem für die betroffenen Regionen, aber auch im Hinblick auf die Umwelt. Die Vorlage wird vor diesem Hintergrund von allen Vernehmlassungsteilnehmenden grundsätzlich positiv beurteilt.

Die betroffenen Bahnen weisen darauf hin, dass sie vor einer Erneuerung des Rollmaterials für den Autoverlad stehen und beurteilen deshalb den Zeitpunkt des Systemwechsels bei der Finanzierung als ungünstig; sie befürchten, dass dieser sie zwingen wird, die Tarife anzuheben. Sie erwarten vom Bund, dass er ihnen durch eine Solidarbürgschaft ermöglicht, am Kapitalmarkt zu möglichst günstigen Konditionen zu kommen. Der Kanton Wallis wünscht die Finanzierung des Autoverlads am Simplon, wenn die Passstrasse mindestens während achtundvierzig Stunden geschlossen ist. Der Kanton Graubünden lehnt den Systemwechsel bei der Finanzierung des Rollmaterials ab, der Kanton Uri ist einverstanden, fordert aber Solidarbürgschaften des Bundes.

2.2 Ergebnisse

Die Auswertung wird in tabellarischer Form dargestellt. In einem separaten Dokument wurden alle Stellungnahmen auf der Webseite der Bundeskanzlei (BK) publiziert.

2.2.1 Verzicht auf Stellungnahme

Kantone SO, OW, AI, AR, TI, SH, GL, ZH
Gemeindeverband

2.2.2 Vorlage wird gutgeheissen

Kantone VD, AG, GE, SZ, SG, LU, ZG, GL, BE, JU, NE, TG, BL
KöV

2.2.3 Materielle Aussagen und Anträge zur Vorlage

	Bemerkungen	Anträge
Kantone und KöV		FR, GR, VS, BS, NW, UR
Parteien	FDP, SVP	Mitte, SP,
Verbände (Gemeinden, Berggebiete)		Oberwallis Verkehr
Verbände (Wirtschaft)		SGB, economiesuisse, SGV, STV
Bahnen		BLS, RhB, MGB
Organisationen		WEKO, PUE, Greenpeace, Pro Velo, VCS, Alpeninitiative, Auto Schweiz, LITRA, SAB, TCS, VöV
Private		1

– Die Vorlage des Bundesrats wird von der Mehrheit der Kantone und der KöV unterstützt. Von den betroffenen Kantonen Bern, Graubünden, Uri und Wallis wird die Vorlage von den Kantonen Bern und Uri gutgeheissen. Der Kanton Graubünden ist mit dem Systemwechsel bei der Finanzierung nicht einverstanden da er befürchtet, dass die Bahnen gezwungen werden, die Tarife anzuheben, was der Kanton ablehnt. Der Kanton Wallis unterstützt zwar die Vorlage, wünscht aber, dass der Autoverlad am Simplon vom Bund finanziert wird, wenn die Passstrasse mindestens 48 Stunden

geschlossen ist. Auch der Kanton Wallis kritisiert den Zeitpunkt des Systemwechsels bei der Finanzierung des Rollmaterials. Der Kanton Uri ist mit dem Systemwechsel grundsätzlich einverstanden, fordert aber Solidarbürgschaften des Bundes. Die anderen Kantone sind grundsätzlich einverstanden, wobei einige Präzisierungen der Vorlage in einzelnen Punkten fordern.

- Umstritten ist der Systemwechsel bei der Rollmaterialfinanzierung. Die betroffenen Bahnen weisen darauf hin, dass die Verladetarife nicht erhöht werden können. Sie erwarten eine Senkung des Deckungsbeitrags und dass der Bund Solidarbürgschaften eingeht, damit die Unternehmen am Kapitalmarkt günstige Kredite aufnehmen können. Der Kanton Graubünden unterstützt die Haltung der betroffenen Bahnen und der Kanton Wallis äussert sich kritisch zum Zeitpunkt des Systemwechsels. Wie die Bahnen verlangt auch der Kanton Uri bei der Rollmaterialfinanzierung Solidarbürgschaften des Bundes.
- Die Umweltverbände (Alpeninitiative, Greenpeace, Pro Velo) und auch der VCS erwarten, dass auch die bahnseitige Infrastruktur aus dem NAF finanziert wird, und dass sämtliche Autoverlade – einschliesslich des Simplons – finanziell unterstützt werden. Verbände wie economiesuisse, Auto Schweiz und Strasse Schweiz hingegen begrüssen die vorgeschlagene Finanzierung und erwarten, dass die Nutzer verstärkt die Kosten tragen.
- Der Preisüberwacher weist darauf hin, dass Preiserhöhungen aus regionalpolitischen Gründen problematisch sind. Die Aufforderung zur Abschöpfung der Zahlungsbereitschaft widerspricht gemäss dem PUE der schweizerischen Wettbewerbsgesetzgebung; Preiserhöhungen müssten allenfalls vom PUE untersucht werden. Die WEKO verlangt, dass Nachfrager durch Preisdifferenzierungen nicht diskriminiert werden dürfen.
- Von den Parteien haben die Mitte, die FDP, die SVP sowie die SP Stellung genommen. Die FDP befürwortet die Vorlage und erwartet, dass die Betreiberinnen Kostensteigerungen durch Preiserhöhungen auffangen, bevor sie sich um Abgeltungen des Bundes bemühen. Die Mitte würde es begrüssen, wenn die finanziellen Mittel für die Autoverlade ausschliesslich aus der Strassenverkehrsfinanzierung stammen würden. Die SP ist der Ansicht, dass die Autoverlade wenn nötig finanziell unterstützt werden sollten, und zwar bei der Finanzierung von Investitionen wie auch des Betriebs. Insbesondere soll das Rollmaterial auch künftig mit à-fonds-perdu-Mitteln finanziert werden. Die SVP begrüsst die Fremdfinanzierung des Rollmaterials und die Finanzierung durch sowohl Mittel der Strassenfinanzierung wie auch des BIF.
- Die SAB betont die Bedeutung der Autoverlade für das Berggebiet. Sie lehnt den Systemwechsel bei der Finanzierung des Rollmaterials ab, da sie befürchtet, dass dieser zu Preiserhöhungen führen wird. Zudem sollen die Bezahlsysteme an den Verladeanlagen auf die E-Vignette ausgerichtet werden.
- Verschiedentlich (z.B. Kanton Wallis, Oberwallis Verkehr & Tourismus, SP, STV) wird die Unterstützung des Autoverlads am Simplon gefordert. Dabei stehen Investitionen in die Verladeanlagen im Vordergrund, aber auch (Kanton Wallis) Beiträge an den Betrieb, wenn die Simplon-Passstrasse während längerer Zeit gesperrt ist.
- Vereinzelt (economiesuisse, TCS) wird gefordert, dass Schwellenwerte definiert werden, unterhalb derer ein Autoverlad eingestellt werden muss.

Liste der Adressaten

Liste des destinataires

Elenco dei destinatari

Art. 4 Abs. 3 Vernehmlassungsgesetz (SR 172.061)

1. Kantone / Cantons / Cantoni 8

2. In der Bundesversammlung vertretene politische Parteien / partis politiques représentés à l'Assemblée fédérale / partiti rappresentati nell' Assemblea federale . 10

3. Gesamtschweizerische Dachverbände der Gemeinden, Städte und Berggebiete / associations faîtières des communes, des villes et des régions de montagne qui œuvrent au niveau national / associazioni mantello nazionali dei Comuni delle città e delle regioni di montagna 11

4. Gesamtschweizerische Dachverbände der Wirtschaft / associations faîtières de l'économie qui œuvrent au niveau national/ associazioni mantello nazionali dell'economia 11

5. Transportunternehmen / entreprises de transport / Imprese di trasporto 12

6. Organisationen/ organisations/ organizzazioni 12

1. **Kantone / Cantons / Cantoni**

Staatskanzlei des Kantons Zürich	Neumühlequai 10 Postfach 8090 Zürich
Staatskanzlei des Kantons Bern	Postgasse 68 3000 Bern 8
Staatskanzlei des Kantons Luzern	Bahnhofstrasse 15 6002 Luzern
Standeskanzlei des Kantons Uri	Rathausplatz 1 6460 Altdorf
Staatskanzlei des Kantons Schwyz	Regierungsgebäude Bahnhofstrasse 9 Postfach 1260 6431 Schwyz
Staatskanzlei des Kantons Obwalden	Rathaus 6061 Sarnen
Staatskanzlei des Kantons Nidwalden	Dorfplatz 2 Postfach 1246 6371 Stans
Staatskanzlei des Kantons Glarus	Rathaus 8750 Glarus
Staatskanzlei des Kantons Zug	Seestrasse 2 Regierungsgebäude am Postplatz 6300 Zug
Chancellerie d'Etat du Canton de Fribourg	Rue des Chanoines 17 1701 Fribourg
Staatskanzlei des Kantons Solothurn	Rathaus Barfüssergasse 24 4509 Solothurn
Staatskanzlei des Kantons Basel-Stadt	Marktplatz 9 4001 Basel
Landeskanzlei des Kantons Basel-Landschaft	Regierungsgebäude Rathausstrasse 2 4410 Liestal
Staatskanzlei des Kantons Schaffhausen	Beckenstube 7 8200 Schaffhausen

Kantonskanzlei des Kantons Appenzell Ausserrhoden	Regierungsgebäude 9102 Herisau
Ratskanzlei des Kantons Appenzell Innerrhoden	Marktgasse 2 9050 Appenzell
Staatskanzlei des Kantons St. Gallen	Regierungsgebäude 9001 St. Gallen
Standeskanzlei des Kantons Graubünden	Reichsgasse 35 7001 Chur
Staatskanzlei des Kantons Aargau	Regierungsgebäude 5001 Aarau
Staatskanzlei des Kantons Thurgau	Regierungsgebäude Zürcherstrasse 188 8510 Frauenfeld
Cancelleria dello Stato del Cantone Ticino	Piazza Governo 6 6500 Bellinzona
Chancellerie d'Etat du Canton de Vaud	Place du Château 4 1014 Lausanne
Chancellerie d'Etat du Canton du Valais	Planta 3 1950 Sion
Chancellerie d'Etat du Canton de Neuchâtel	Le Château Rue de la Collégiale 12 2000 Neuchâtel
Chancellerie d'Etat du Canton de Genève	Rue de l'Hôtel-de-Ville 2 Case postale 3964 1211 Genève 3
Chancellerie d'Etat du Canton du Jura	2, rue de l'Hôpital 2800 Delémont
Konferenz der Kantonsregierungen (KdK) Conférence des gouvernements cantonaux (CdC) Conferenza dei Governi cantonali (CdC)	Sekretariat Haus der Kantone Speichergasse 6 Postfach 3001 Bern

2. **In der Bundesversammlung vertretene politische Parteien / partis politiques représentés à l'Assemblée fédérale / partiti rappresentati nell' Assemblea federale**

Die Mitte Le Centre Alleanza del Centro	Generalsekretariat Hirschengraben 9 Postfach 3001 Bern
Eidgenössisch-Demokratische Union EDU Union Démocratique Fédérale UDF Unione Democratica Federale UDF	Postfach 3602 Thun
Ensemble à Gauche EAG	Case postale 2070 1211 Genève 2
Evangelische Volkspartei der Schweiz EVP Parti évangélique suisse PEV Partito evangelico svizzero PEV	Nägeligasse 9 Postfach 3001 Bern
FDP. Die Liberalen PLR. Les Libéraux-Radicaux PLR.I Liberali Radicali	Generalsekretariat Neuengasse 20 Postfach 3001 Bern
Grüne Partei der Schweiz GPS Parti écologiste suisse PES Partito ecologista svizzero PES	Waisenhausplatz 21 3011 Bern
Grünliberale Partei Schweiz glp Parti vert'libéral Suisse pvl Partito verde liberale svizzero pvl	Monbijoustrasse 30 3011 Bern
Lega dei Ticinesi (Lega)	Via Monte Boglia 3 Case postale 4562 6904 Lugano
Partei der Arbeit PDA Parti suisse du travail PST	Postfach 8721 8036 Zürich
Schweizerische Volkspartei SVP Union Démocratique du Centre UDC Unione Democratica di Centro UDC	Generalsekretariat Postfach 8252 3001 Bern
Sozialdemokratische Partei der Schweiz SPS Parti socialiste suisse PSS Partito socialista svizzero PSS	Zentralsekretariat Theaterplatz 4 Postfach 3001 Bern

3. **Gesamtschweizerische Dachverbände der Gemeinden, Städte und Berggebiete / associations faîtières des communes, des villes et des régions de montagne qui œuvrent au niveau national / associazioni mantello nazionali dei Comuni delle città e delle regioni di montagna**

Schweizerischer Gemeindeverband Association des Communes Suisses Associazione dei Comuni Svizzeri	Laupenstrasse 35 3008 Bern
Schweizerischer Städteverband Union des villes suisses Unione delle città svizzere	Monbijoustrasse 8 Postfach 3001 Bern
Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete Groupement suisse pour les régions de montagne Gruppo svizzero per le regioni di montagna	Seilerstrasse 4 Postfach 3001 Bern

4. **Gesamtschweizerische Dachverbände der Wirtschaft / associations faîtières de l'économie qui œuvrent au niveau national/ associazioni mantello nazionali dell'economia**

economiesuisse Verband der Schweizer Unternehmen Fédération des entreprises suisses Federazione delle imprese svizzere Swiss business federation	Hegibachstrasse 47 Postfach 8032 Zürich
Schweizerischer Gewerbeverband (SGV) Union suisse des arts et métiers (USAM) Unione svizzera delle arti e mestieri (USAM)	Schwarztorstrasse 26 Postfach 3001 Bern
Schweizerischer Arbeitgeberverband Union patronale suisse Unione svizzera degli imprenditori	Hegibachstrasse 47 Postfach 8032 Zürich
Schweiz. Bauernverband (SBV) Union suisse des paysans (USP) Unione svizzera dei contadini (USC)	Laurstrasse 10 5201 Brugg
Schweizerische Bankiervereinigung (SBV) Association suisse des banquiers (ASB) Associazione svizzera dei banchieri (ASB) Swiss Bankers Association	Postfach 4182 4002 Basel
Schweiz. Gewerkschaftsbund (SGB) Union syndicale suisse (USS) Unione sindacale svizzera (USS)	Monbijoustrasse 61 Postfach 3000 Bern 23

Kaufmännischer Verband Schweiz Société suisse des employés de commerce Società svizzera degli impiegati di commercio	Hans-Huber-Strasse 4 Postfach 1853 8027 Zürich
Travail.Suisse	Hopfenweg 21 Postfach 5775 3001 Bern

5. **Transportunternehmen / entreprises de transport / Imprese di trasporto**

BLS AG	Genfergasse 11 3001 Bern
BLS Netz AG	Genfergasse 11 3001 Bern
MGB Matterhorn Gotthard Verkehrs AG	Matterhorn Gotthard Bahn Bahnhofplatz 7 Postfach 80 3900 Brig
MGI Matterhorn Gotthard Infrastruktur AG	Bahnhofplatz 7 Postfach 80 3900 Brig
RhB Rhätische Bahn AG Ferrovie retiche SA	Bahnhofstrasse 25 Postfach 7002 Chur
Schweizerische Bundesbahnen SBB AG Kommunikation, Public Affairs und Regulation Chemins de fer fédéraux CFF SA Communication, affaires publiques et régulation Ferrovie federali svizzere FFS SA Communicazione, affari pubblici e regolamentazione	Hilfikerstrasse 1 3000 Bern 65

6. **Organisationen/ organisations/ organizzazioni**

Alliance SwissPass	Länggassstrasse 7 3012 Bern
Alpen-Initiative Initiative des Alpes Iniziative delle Alpi	Hellgasse 23 6460 Altdorf
Automobil Club der Schweiz ACS Automobile Club de Suisse ACS	Wasserwerkgasse 39 3000 Bern 13

Automobile Club Svizzero ACS	
Bau-, Planungs- und Umweltdirektoren-Konferenz BPUK Conférence suisse des directeurs des travaux publics, de l'aménagement du territoire et de l'environnement DTAP Conferenza svizzera dei direttori delle pubbliche costruzioni, della pianificazione del territorio e dell'ambiente DCPA	Haus der Kantone Speichergasse 6 3000 Bern 7
Informationsdienst für den öffentlichen Verkehr LITRA Service d'information pour les transports publics LITRA Servizio d'informazione per i trasporti pubblici LITRA	Spitalgasse 32 3000 Bern 7
Interessengemeinschaft öffentlicher Verkehr Schweiz IGöV Comunauté d'intérêts pour les transports publics CITRAP	Leimenstrasse 42 4051 Basel
Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren FDK Conférence des directeurs cantonaux des finances CDF Conferenza dei direttori cantonali delle finanze CDF	Haus der Kantone Speichergasse 6 Postfach 3000 Bern 7
Konferenz der kantonalen Direktoren des öffentlichen Verkehrs KöV Conférence des directeurs cantonaux des transports publics CTP Conferenza dei direttori cantonali dei trasporti pubblici CTP	Haus der Kantone Speichergasse 6 Postfach 3000 Bern 7
Konsumentenforum kf	Belpstrasse 11 3007 Bern
Lötschberg-Komitee Comité du Loetschberg Comitato del Lötschberg	c/o rieder . pfammatter . bregy Postfach 573 3900 Brig-Glis
Pro Bahn Schweiz	8000 Zürich
RAILplus	Hintere Bahnhofstrasse 85 Postfach 5001 Aarau
Schweizerischer Nutzfahrzeugverband (ASTAG) Association suisse des transporteurs routiers (ASTAG) Associazione svizzera dei trasportatori stradali (ASTAG)	Wölflistrasse 5 3006 Bern
Schweizerischer Tourismusverband STV Fédération Suisse du tourisme FST Federazione svizzera del turismo	Finkenhubelweg 11 3012 Bern
Stiftung für Konsumentenschutz SKS Fondation pour la protection des consommateurs Fondazione per la protezione dei consumatori	Monbijoustrasse 61 Postfach 3000 Bern 23
strasseschweiz Verband des Strassenverkehrs FRS	Wölflistrasse 5

route**suisse** – Fédération routière suisse FRS	Postfach 690 3000 Bern 22
Touring Club der Schweiz (TCS) Touring Club Suisse (TCS) Touring Club Svizzero (TCS)	Chemin de Blandonnet 4 C.P. 82 1214 Vernier
Trassenvergabestelle (TVS) Service Suisse d'attribution des sillons (SAS) Servizio di assegnazione delle tracce (SAT)	Schwarztorstrasse 31 Postfach 3001 Bern
Verband öffentlicher Verkehr (VöV) Union des transports publics (UTP) Unione dei trasporti pubblici (UTP)	Dählhölzliweg 12 3000 Bern 6
Verkehrs-Club der Schweiz VCS Association transports et environnement ATE Associazione traffico e ambiente TTA	Aarbergergasse 61 Postfach 8676 3001 Bern
Wettbewerbskommission WEKO Commission de la concurrence COMCO Commissione della concorrenza COMCO	Hallwylstrasse 4 3003 Bern